

Niederschrift

| | |
|-------------------------------|--|
| Gremium: | Rat |
| Sitzung: | konstituierende öffentliche/nicht öffentliche Sitzung (RA/2004/001) |
| Sitzungsdatum: | Mittwoch, 13.10.2004 |
| Sitzungsort: | Ratssaal des Rathauses, 1. Etage, Zimmer 115 |
| Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr | Ende der Sitzung: 21:10 Uhr |

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Felix Büter

CDU

Herr Heinrich Bohmert
Frau Rita Egbringhoff
Herr Rudolf Enning-Harmann
Herr Hermann Josef Gerwing
Herr Franz-Josef Große-Berg
Herr Bernhard Haget
Herr Rudolf Lefering
Herr Heinrich Lefert
Frau Birgit Levi
Herr Peter Mensing
Herr Robert Mensing
Herr Manfred Nünning
Herr Aloys Schmeing
Herr Bernhard Schnell
Herr Jens Spahn
Herr Matthias Terstriep
Herr Ferdinand Tübing
Herr Holger Ungruhe
Herr Thomas Vortkamp
Frau Beatrix Wantia
Frau Erika Wehres
Herr Franz Josef Weuthen
Herr Josef Witte

SPD

Herr Dr. Thomas Becker

Herr Josef Böing
Herr Andreas Dönnebrink
Frau Mathilde Fischer
Herr Alfons Gerick
Herr Klaus Lambers
Herr Hans Lassak

UWG

Frau Annette Bruns-Schmeing
Herr Jürgen Goerke
Herr Dieter Homann
Herr Hubert Kersting
Frau Annette Lange-Röttger
Frau Renate Schulte

WGW

Herr Norbert Frankemölle
Herr Hermann Josef Haveloh

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Dietmar Eisele
Frau Marion Löhring

FDP

Herr Andreas Beckers
Herr Reinhard Horst

Verwaltung

Erster Beigeordneter Hans-Georg Althoff
Reinhold Benning
Technischer Beigeordneter Dr.-Ing. Markus Bradtke
Hermann Kühlkamp
Herr Werner Leuker

es fehlen entschuldigt:

Tagesordnung:

A. Öffentliche Sitzung

- Bestellung des Schriftführers und seines Stellvertreters
- Einführung des Bürgermeisters durch den Altersvorsitzenden
- Einführung und Verpflichtung der Ratsmitglieder
- Festlegung der Sitzordnung im Rat
- Festlegung der Zahl der stellvertretenden Bürgermeister

Wahl der stellvertretenden Bürgermeister

Antrag der UWG-Fraktion
Einrichtung von Bezirksausschüssen

Wahl der Ortsvorsteher

Bestellung von Mitgliedern für den Umlegungsausschuss der Stadt Ahaus

Festlegung der zu bildenden Ausschüsse und der Anzahl der Ausschussmitglieder

A. Öffentliche Sitzung

1. Bestellung des Schriftführers und seines Stellvertreters

Der Rat bestellt gem. § 52 GO Werner Leuker zum Schriftführer des Rates und Reinhold Benning zu seinem Stellvertreter.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmiger Beschluss

2. Einführung des Bürgermeisters durch den Altersvorsitzenden

Der Altersvorsitzende Franz-Josef Weuthen gratuliert Felix Büter zu seiner Wahl zum Bürgermeister der Stadt Ahaus recht herzlich und wünscht ihm für seine neue Aufgabe Glück und Erfolg.

Bürgermeister Felix Büter leistet den nach § 61 Landesbeamtengesetz vorgeschriebenen Diensteid.

Herr Weuthen legt Herrn Bürgermeister Büter die Amtskette an, überreicht einen Blumenstrauß und übergibt ihm die weitere Sitzungsleitung.

Felix Büter bedankt sich für die Wahl zum Bürgermeister und erklärt, dass er das ihm übertragene Amt neutral und objektiv für alle Bürgerinnen und Bürger ausüben werde.

Vor Einstieg in die Tagesordnung weist Bürgermeister Büter darauf hin, dass die Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Rates vor der Kommunalwahl nicht in dieser konstituierenden Sitzung, sondern gemeinsam mit der Genehmigung dieser Niederschrift in der nächsten Sitzung erfolgen wird. Ferner bittet er, dass der Tagesordnungspunkt 10 (Antrag der UWG-Fraktion: Einrichtung von Bezirksausschüssen) wegen des sachlichen Zusammenhangs vor dem Tagesordnungspunkt 7 beraten wird. Der Tagesordnungspunkt 7 und alle folgenden Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzung rücken um eine Ziffer auf. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

3. Einführung und Verpflichtung der Ratsmitglieder

Bürgermeister Büter führt die Ratsmitglieder in ihr Amt ein und liest die Verpflichtungsformel vor, die anschließend von den Ratsmitgliedern unterzeichnet wird.

4. Festlegung der Sitzordnung im Rat

Fraktionsvorsitzender Eisele (Bündnis90/Grüne) und Ratsherr Horst von der F.D.P.-Fraktion beantragen, dass die für sie vorgesehenen Plätze von den Zuschauern gesehen werden können. Fraktionsvorsitzender Vorkamp (CDU) erläutert den CDU-Antrag dahingehend, dass vordringlich die Vorsitzenden der größeren Fraktionen gesehen werden sollten. Er regt an, eine Sitzordnung anzustreben, bei der alle Ratsmitglieder vom Zuschauerraum aus gesehen werden können. Dies ist bei der jetzigen Aufteilung nicht möglich.

Auf Vorschlag des Bürgermeisters Büter beauftragt der Rat die Verwaltung einstimmig, Alternativen zur jetzigen Sitzanordnung zu prüfen und dem Rat unter Angabe der entstehenden Kosten vorzulegen.

Anschließend lässt Bürgermeister Büter über den von der CDU-Fraktion vorgelegten Vorschlag zur Sitzordnung abstimmen.

Der Rat beschließt bis zu einer möglichen Neuregelung folgende Sitzordnung:

| | | |
|----------|---------|------------------|
| Sitz-Nr. | 01 – 07 | SPD |
| Sitz-Nr. | 08 – 13 | UWG |
| Sitz-Nr. | 14 – 15 | Bündnis 90/Grüne |
| Sitz-Nr. | 16 – 17 | WGW |
| Sitz-Nr. | 18 – 19 | F.D.P. |
| Sitz-Nr. | 20 – 42 | CDU |

Abstimmungsergebnis:

24 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen
15 Enthaltungen

5. Festlegung der Zahl der stellvertretenden Bürgermeister

Der Rat spricht sich einstimmig für 2 stellvertretende Bürgermeister aus.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmiger Beschluss

6. Wahl der stellvertretenden Bürgermeister

Bürgermeister Büter erläutert, dass der Rat die stellvertretenden Bürgermeister ohne Aussprache in einem Wahlgang aus seiner Mitte wählt.

Der Fraktionsvorsitzende der CDU-Fraktion Vorkamp erklärt, dass sich alle Fraktionen des Rates auf einen gemeinsamen Wahlvorschlag geeinigt haben:

- | | |
|----------------------------|-----------------------|
| 1. stellv. Bürgermeister | Rudolf Enning-Harmann |
| 2. stellv. Bürgermeisterin | Mathilde Fischer |

Zu Stimmzählern/innen werden bestimmt:

- | | |
|--------------------|----------------|
| Matthias Terstriep | (CDU-Fraktion) |
| Josef Böing | (SPD-Fraktion) |
| Renate Schulte | (UWG-Fraktion) |

Bürgermeister Büter nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Da bei der ersten geheimen Abstimmung ein Stimmzettel fehlt und damit die erforderliche Einstimmigkeit nicht erzielt werden kann, ist eine Wahlwiederholung erforderlich. Im zweiten geheimen Wahlgang wird der Wahlvorschlag einstimmig angenommen.

Damit sind die Ratsmitglieder Rudolf Enning-Harmann zum 1. Stellvertretenden Bürgermeister und Mathilde Fischer zur 2. Stellvertretenden Bürgermeisterin gewählt. Auf Nachfrage des Bürgermeisters nehmen beide die Wahl an.

Bürgermeister Büter spricht beiden zu ihrer Wahl seine Glückwünsche aus. Mit dem Wunsch nach einer guten Zusammenarbeit überreicht er ihnen einen Blumenstrauß.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmiger Beschluss

7. Antrag der UWG-Fraktion Einrichtung von Bezirksausschüssen

Fraktionsvorsitzender Homann (UWG) begründet zunächst ausführlich den Antrag. Er verweist auf die allen Ratsmitgliedern vorliegende schriftliche Antragsbegründung und äußert die Erwartung, dass die Einrichtung von Bezirksausschüssen in den Ortsteilen auch der aus seiner Sicht in der schlechten Wahlbeteiligung deutlich gewordenen Politikverdrossenheit entgegen wirken kann. Fraktionsvorsitzender Vorkamp (CDU) erklärt für seine Fraktion, dass sich die Ortsvorsteher in der Vergangenheit bewährt haben und eine Änderung daher nicht für erforderlich gehalten wird. Nach eingehender Diskussion lässt der Bürgermeister über den Antrag der UWG-Fraktion auf Einrichtung von Bezirksausschüssen abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

19 Ja-Stimmen

24 Nein-Stimmen

Damit ist der Antrag abgelehnt.

8. Wahl der Ortsvorsteher

Der Rat wählt folgende Ortsvorsteher:

Für den Ortsteil

| | |
|------------|-----------------------|
| Alstätte | Hermann-Josef Gerwing |
| Graes | Bernhard Haget |
| Ottenstein | Bernhard Schnell |
| Wessum | Rudolf Lefering |
| Wüllen | Aloys Schmeing |

Abstimmungsergebnis

33 Ja-Stimmen
3 Nein-Stimmen
7 Enthaltungen

9. Bestellung von Mitgliedern für den Umlegungsausschuss der Stadt Ahaus

Der Rat beschließt einstimmig, dass nachstehend aufgeführte Personen als ordentliches Mitglied bzw. als Stellvertreter für den Umlegungsausschuss der Stadt Ahaus bestellt werden:

| <u>Mitglied</u> | <u>Vertreter/in</u> |
|-----------------|------------------------|
| Hubert Kersting | Dr. Thomas Becker |
| Heinrich Lefert | Franz-Josef Große-Berg |

Abstimmungsergebnis:

Einstimmiger Beschluss

10. Festlegung der zu bildenden Ausschüsse und der Anzahl der Ausschussmitglieder

Die Verwaltung hat eine Aufstellung der in der abgelaufenen Legislaturperiode gebildeten Ausschüsse einschließlich deren Mitgliederzahl vorgelegt.

Ratsherr Dr. Becker beantragt für die SPD-Fraktion die Einrichtung eines Wirtschaftsausschusses. Die Wirtschaft gewinne für Städte und Gemeinden eine zunehmend größere Bedeutung. Um diese auch politisch zu unterstreichen, sollten Entscheidungen über Standortfragen, Beteiligungen und sonstige wichtige wirtschaftliche Belange zukünftig in einem eigenen Wirtschaftsausschuss beraten und beschlossen werden.

Der UWG-Fraktionsvorsitzende Homann stellt den Antrag, den bisherigen Ausschuss für Familien, Soziales und Senioren vor dem Hintergrund der neuen Zuständigkeiten für Langzeitarbeitslose nach dem Vierten Gesetz für Moderne Dienst-

leistungen am Arbeitsmarkt (Hartz-IV-Gesetz) um den Begriff „Arbeit“ zu erweitern. Fraktionsvorsitzender Vorkamp (CDU) beantragt, die Mitgliederzahl der großen Ausschüsse von bislang 17 auf 16 Mitglieder zu verringern. Eine Beibehaltung der bisherigen Teilnehmerzahl würde bei der Zuteilung des letzten Sitzes eine Losentscheidung erfordern. Die übrigen Fraktionen sprechen sich gegen eine Reduzierung aus.

Nach kurzer Diskussion lässt Bürgermeister Büter über die Änderungsanträge abstimmen:

- a) Umbenennung des Ausschusses für Familien, Soziales und Senioren in Ausschuss für Soziales und Arbeit, Familien und Senioren

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

- b) Errichtung eines Wirtschaftsausschusses

Abstimmungsergebnis:

19 Ja-Stimmen

23 Nein-Stimmen

- c) Reduzierung der Mitgliederzahl der großen Ausschüsse von 17 auf 16

Abstimmungsergebnis:

23 Ja-Stimmen

12 Nein-Stimmen

7 Enthaltungen

Anschließend beschließt der Rat die Bildung folgender Ausschüsse mit 16 Mitgliedern:

- Haupt- und Finanzausschuss
- Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Verkehr
- Umweltausschuss
- Schul- und Kulturausschuss
- Ausschuss für Soziales und Arbeit, Familien und Senioren,
- Landwirtschaftsausschuss

- Sportausschuss.

Abstimmungsergebnis:

32 Ja-Stimmen

8 Nein-Stimmen

2 Enthaltungen

Gleichzeitig stimmt der Rat einstimmig für die Besetzung des Rechnungsprüfungsausschusses (Pflichtausschuss) mit 9 Mitgliedern und der Einsetzung eines Wahlprüfungsausschusses mit 7 Mitgliedern.

Somit sind folgende Ausschüsse mit folgender Mitgliederzahl zu besetzen:

1. Haupt- und Finanzausschuss

- 16 Mitglieder
- 2. Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Verkehr
16 Mitglieder
- 3. Ausschuss für Soziales und Arbeit, Familien und Senioren
16 Mitglieder
2 Vertreter der Kirchen mit beratender Stimme
- 4. Schul- und Kulturausschuss
16 Mitglieder
2 Vertreter der Kirchen mit beratender Stimme
- 5. Umweltausschuss
16 Mitglieder
- 6. Sportausschuss
16 Mitglieder
- 7. Landwirtschaftsausschuss
16 Mitglieder
- 8. Jugendhilfeausschuss
15 Mitglieder, davon jeweils
3 Vertreter der Jugendverbände und
3 Vertreter der freien Vereinigung der Jugendwohlfahrt
9 beratende Mitglieder
 - Pfarrverband Ahaus
 - Kreispolizeibehörde Borken
 - Evangelische Christus-Kirchengemeinde
 - Stadtsportverband Ahaus
 - Präsident des Landgerichts
 - Gesundheitsamt des Kreises Borken
 - Arbeitsagentur Coesfeld
 - Schulen
- 9. Rechnungsprüfungsausschuss
9 Mitglieder
- 10. Wahlprüfungsausschuss
7 Mitglieder

Für die Reihenfolge der Vertretung in den Ausschüssen hat der Rat folgende Regelung beschlossen:

1. Ist ein Ausschussmitglied verhindert, so wird es durch den benannten persönlichen Stellvertreter vertreten.
2. Ist auch der persönliche Stellvertreter verhindert, so wird ein Ratsmitglied von den von der Fraktion oder Listenverbindung als Stellvertreter benannten Ratsmitgliedern in jeweils alphabetischer Reihenfolge vertreten, ein sachkundiger Bürger von den von der Fraktion oder Listenverbindung als Stellvertreter benannten sachkundigen Bürgern ebenfalls in jeweils alphabetischer Reihenfolge.

Abstimmungsergebnis:

36 Ja-Stimmen
2 Gegenstimmen
4 Enthaltungen

Bürgermeister Büter nimmt an den Abstimmungen der Tagesordnungspunkte 9 und 10 nicht teil.

gez. **Felix Büter**
(Bürgermeister)

gez. **Werner Leuker**
(Schriftführer)